

**Zum 01. Mai:**



Monatsbild im Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020\* **MaIVs VenIt a VI MaIae terrestrIs.** –

Mai kommt von der Kraft der Erdmutter Maia. - vgl. Durandus, Rationale VIII,4,7

2020\* **MaIVs MensIs pVrae VIrgInIs** – Der Mai ist der Monat der reinen Jungfrau.



Mathis Grünewald, Kreuzigungstafel vom Isenheimer Altar

Zum 1. Mai, dem **Fest des heiligen Josef, des Patrons der Arbeiter:**

2020\* saLVe, Ioseph VIVens opIfeX seDVLe, DeI genetrICIs CVstos Integer et VeraX, FILII DeI nVtrICIE Intente, ora pro nobIs. - Sei begrüßt, Josef, du im Leben fleißiger Arbeiter, keuscher, weiser und wahrheitsliebender Schützer der Mutter Gottes, aufmerksamer Pflegevater des Sohnes Gottes, bitte für uns!

Zum 1. Mai, dem 59. Jahrestag meiner Priesterweihe:

2020\* tV aVteM seqVere Me sIgnIfer regIs pII - Du aber folge mir als Bannerträger des milden Königs. – vgl. Joh 21,22



Neupriester, Ulrich von Lilienfeld., »Concordantiae Caritatis«, Codex Campililiensis 151 (um 1355), fol. 231v

Zum 3. Mai, dem Vierten Ostersonntag – Sonntag des Guten Hirten:



Lucas Cranach, Angermuseum Erfurt

2020\* **IesVs DIXIt**: ego s**VM** pastor bon**Vs**, fons, porta, **LVX**, pan**Is VI**tae, resVrre**CtIo** et **VI**ta, **VI**a et **VerItas**, **filIVs** Patr**Is CaeLestIs**, **VI**Is **Vera**, **ReX**, Sa**LV**ator, Ser**VV**s.– Jesus sagte: Ich bin der gute Hirt (Jo 10,14), bin Quelle (Jo 4,14), das Tor (Jo 10,7), Licht (Jo 10,14), das Brot des Lebens (Jo 6,48), die Auferstehung und das Leben (Jo 11,25), der Weg und die Wahrheit (Jo 14,6), der Sohn des himmlischen Vaters (Jo 10,26), der wahre Weinstock (Jo 15,1), König (Jo 18.37), Erretter (Jo 3,17), Knecht (Mt 20.28). – Die Ich-bin-Worte Jesu

Zum 3. Mai, dem Fest des Apostels Philippus:

2020\* **IesVs qVaerIt**: Ph**IL**ippe **Care**, nonne **CreDI**s q**VI**a ego **In** Patre atq**Ve** Pater **In Me**? ego ero **VI**a **VerItas** et **VI**ta **CVn**Ct**Is ple** **VIV**ent**IbVs**. – Jesus fragt: „Mein werter Philippus, glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und der Vater in mir ist? Ich werde der Weg der Wahrheit und das Leben für alle sein, die gottesfürchtig leben“ – vgl. Jo 14, 3.5

Zum 3. Mai, dem Fest des Apostels Jakobus, der Sohn des Alphäus:

2020\* **IaCobVs**, frater Ies**VIDIC**abat **In ConCILI**o: sentent**Ia Mea** est non **InqVI**etar**I Vere** fratres **Istos**, q**VI eX** gent**IbVs VenIV**nt. – Jakobus, der Bruder Jesu, gab folgende Meinung auf dem Konzil von sich: „Meiner Meinung nach sollen diesen Brüdern, die aus den Heiden kommen, wirklich keine Lasten auferlegt werden“. – vgl. Apg 15,19

Zum 4. Mai, dem Todestag der Philosophin Alma von Stockhausen:

2020\* **ALMa V**on Sto**CkhaV**sen, **CooperatrIX VIRT**ut**Is VerItatIs**, **In Casa IesV** **ChrIstI DeI** nostr**I sine fInIbVs VIV**at. –Alma von Stockhausen, die Mitarbeiterin der Tugend der Wahrheit, möge sie im Hause unseres Gottes Jesus Christus für ewig leben!



Alma von Stockhausen \* 30.9.1029 in Münster, Philosophin, Dr. phil. habil., Gründerin der Gustav Siewerth-Akademie, + 4.5.2020 in Heroldsbach  
Foto (c) Michael Hesemann

Zum 7. + 8./9. Mai, zum Jahrestag der Unterzeichnung der bedingungslosen Kapitulation und Ende des 2. Weltkrieges in Europa:

2020\* ante **LXXV** annos pa**CtIo** sine **ConDICI**on**IbVs seCVnDI** be**LLI** **VnIV**ersa**LI**s **LetaLI**s horr**IferI** atq**Ve sCeLeratI** **bIs** subs**CrI**pta est. – Vor 75 Jahren ist die bedingungslose Kapitulation des todbringenden, schrecklichen und verbrecherischen Zweiten Weltkrieges zweimal unterzeichnet worden. – Generaloberst Alfred Jodl unterzeichnete am 7. Mai um 02:41 in einem Schulhaus bei Reims, wo das Hauptquartier der Alliierten, die von Dwight D. Eisenhower geführt wurden, untergebracht war, die Urkunde der bedingungslosen Kapitulation, Feldmarschall Wilhelm Keitel unterzeichnete auf Verlangen Stalins noch einmal in der Nacht vom 8. zum 9. Mai in Berlin-Karlshorst eine zweite Urkunde.

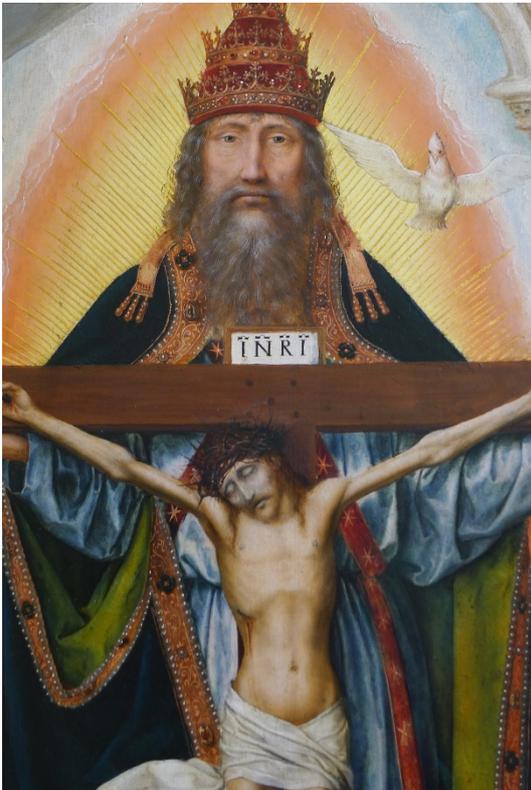
2020\* non IaM Insana fVrIa beLLI DestrVat natIones, popVLos, VItas, CIVItates! sIt nobIs paX et IVstItIa In Vrbe atqVe In CVnCto orbe! – Niemals mehr soll eine unsinnige Kriegswut Nationen, Völker, Leben und Städte zerstören! Friede und Gerechtigkeit herrsche für uns in der Stadt und der ganzen Welt!

Zum 10. Mai, dem **Muttertag**:

2020\* aVete, Matres aMatae, pIae, patIentes, sapIentes, VIVatIs! – Gruß euch, ihr gütigen, geduldigen, weisen Mütter, lebt hoch!

2020\* VIVatIs, qVaeso, Matres a nobIs sIne fIne aMatae! – Lobt hoch, so bitte ich, ihr Mütter, von uns unendlich geliebt!

Zum 10. Mai, dem **Fünften Ostersonntag**:



2020\* IesVs ChrIstVs patIens CrVCI affIXVs est nobIs totIs LVX atqVe Vera effIgIes MIsErICorDIAe TrInItatIs. - Jesus Christus, der am Kreuz angenagelt leidet, ist für uns alle ein Licht und ein wahres Abbild der Barmherzigkeit der Dreifaltigkeit.

Quintin Massys, 1465/66 – 1550, Notgottes, linke Seite eines Diptychons, Alte Pinakothek, München, Foto Hildegard Schuhmann

Zum 13. Mai, **Jahrestag der ersten Erscheinung Mariens in Fatima im Jahre 1917**:

2020\* aVe, apparItIo pIae VIrGInIs MarIae FatIMae IrIae! – Sei begrüßt, Erscheinung der gütigen Jungfrau Maria in Fatimas Iria!

2020\* aVe, aVe, MarIa, aVe, MarIa, ora pro nobIs, ora pro nobIs, ora pro nobIs.  
- Ave, ave, Maria, ave, Maria, bitte für uns, bitte für uns, bitte für uns! - nach dem litaneiartigen Prozessionslied „Ave, ave ....“ von Fatima

2020\* aVe, MarIa, VIrgo pVrIssIMa, ora pro nobIs. - Gegrüßet seist Du, Maria, reinste Magd, bitte für uns.

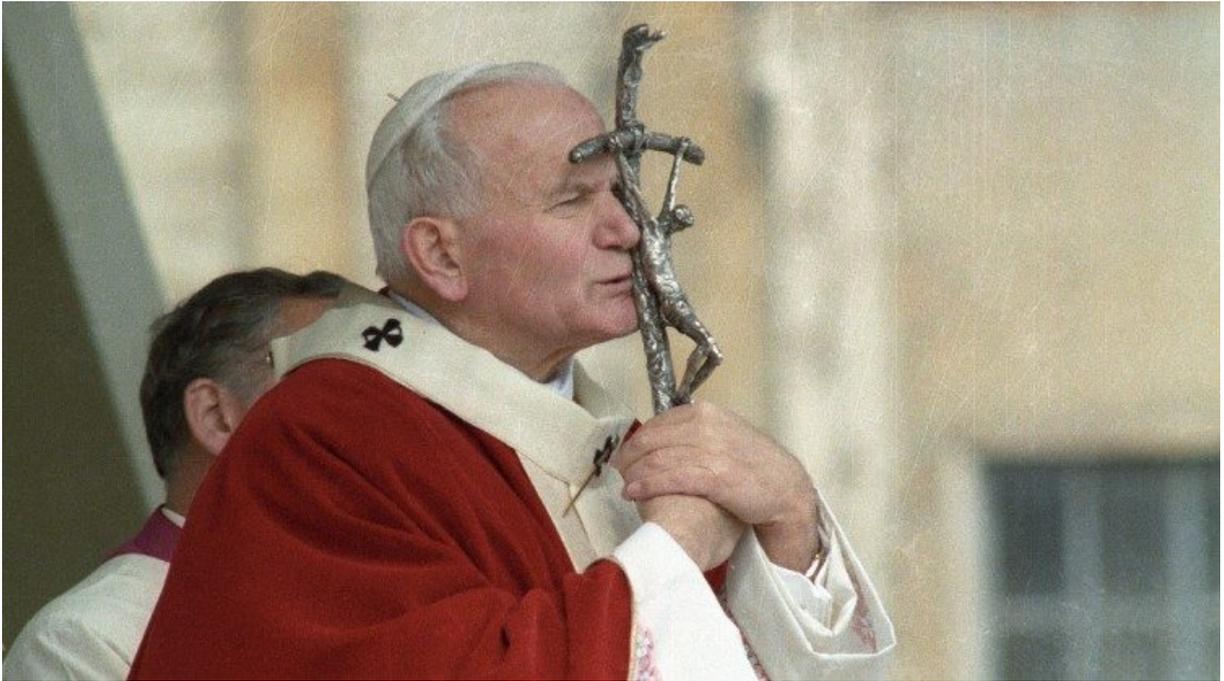
2020\* aVe, VIrgo MarIa, aparVIstI FatIMae! – Sei begrüßt, Jungfrau Maria, du bist in Fatima erschienen.

2020\* VIrgo MarIa pIa, In terra IrIae FatIMae apparVIstI, ora pro nobIs. – Gütige Jungfrau Maria, du bist auf dem Gebiet der Iria von Fatima erschienen, bitte für uns. - Variante: MarIa pIa In terrIs IrIae FatIMae trIbVs InfantIbVs apparet. – Die gütige Maria erscheint auf dem Gebiet der Iria von Fatima drei Kindern. - oder: MarIa In terrIs IrIae FatIMae InfantIbVs pIIs apparVIst. - Maria ist auf dem Gebiet der Iria von Fatima frommen Kindern erschienen.

Zum 14. Mai, dem Fest des heiligen Apostels Mathias:

2020\* MathIas testIs VerVs et egregIVs VItae IesV eX ConsILIo PetrI sorte spIrItV SanCto affLante CoLLegIo apostoLICo CoLLatVs est, sIt noster CVstos et tVtor fortIs, oret pro nobIs. – Mathias, der als wahrhaftiger und hervorragender Zeuge des Lebens Jesu auf den Rat des Petrus in der Einwirkung des Heiligen Geistes durch das Los dem Kollegium der Apostel zugefügt worden ist, soll unser starker Schützer und Patron sein, er bete für uns! – vgl. Apg 1,26

Zum 18. Mai, dem 100. Geburtstag von Papst Johannes Paul II.:



CaroL Iosef VVoItYLa In CIVItate  
 poLonIensI VVaDoVICe ante C annos natVs  
 est qVI postea eLeCtVs Ioannes PaVLVs II  
 papa testIs IesV ChrIstI festInanter CVrrens  
 paene CVnctas natIones LIBeras orbIs  
 VIstItat atqVe Ipse sanCtIfICaVs est - oret  
 pro nobIs. - Carol Józef Wojtyła, der vor 100  
 Jahren in der polnischen Stadt Wadowice  
 geboren wurde, hat später nach seiner  
 Erwählung als Papst Johannes Paul II. und  
 Zeuge Jesu Christi in einem eiligen Lauf fast  
 alle freien Nationen der Welt besucht und ist  
 selbst heiliggesprochen worden; möge er für

uns beten. – Das Chronogramm spielt auf seinen Beinamen „der eilige heilige Vater“ an. – Carol Józef WoItyla - Johannes Paul II.: 18.5.1920 \* Wadowice - 16.10.1978 Papstwahl – 104 Auslandsreisen - + 02.04.2005 – 21:37 im Vatikan – 01.05.2011 seliggesprochen durch Benedikt XVI - 27.4.2014 heiliggesprochen durch Franziskus – Fest: 22.10 -

Zum 19. Mai, dem Fest des seligen Abtes Alkuin:

2020\* VoX popVLI, Vera erIt totIs nobIs VoX DeI nostrI, sCrIpsIt beatVs  
ALCVInVs abbas CaroLo Magno regI sVo. – Die Stimme des Volkes wird für  
uns alle die wahrhaftige Stimme unseres Gottes sein, schrieb zu recht der selige  
Abt Alkuin seinem König Karl dem Großen. - Alkuin, seliger, 730-805 –  
19.5.804

Zum 21. Mai 2019, dem Fest Christi Himmelfahrt:



Egbert-Codex (um 980), Trier

2020\* hoDIe ChrIstVs passVs aD CaeLestIa asCenDIIt, aLLeLVIA! – Heute  
steigt Christus nach seinem Leiden zum Himmel empor – Halleluja! -

2020\* IesV ChrIsto regaLIIs gLorIa, qVI In LVCe VerItatIs VICTor In CaeLVM  
sVbIstI, tIbI se fLeCtVnt Ibi genVa CeLestIa, terrestria atqVe InfernaLIa. –  
Jesus Christus sei königliche Herrlichkeit; du stiegst als Sieger im Lichte der  
Wahrheit zum Himmel hinauf; dir beugen sich dort die Knie im Himmel, auf der  
Erde und in der Unterwelt.

Zum 31. Mai 2019, dem **Fest der Heimsuchung**, eine Trilogie:

2020\* **MaRIa** ab**III**t et **In CIVI**tate **IVD**ae sa**LV**ta**VI**t p**Ie** **ELI**sabet **ZaCharIae**  
**CVIV**s **Infans** e**XVL**ta**VI**t **In V**tero. - Maria brach auf und grüßte fromm in der  
Stadt Judas Elisabeth, die Frau des Zacharias, dessen Sohn im Schoss frohlockte.  
- vgl. Lk 1, 39.40.41



Heimsuchung, Codex Gisle aus Zisterzienserinnenkloster Marienbrunn bei Osnabrück, 1300,  
copyright: Quaternio-Verlag, Luzern

2020\* **DIX**it e**I** **ELI**sabeth **VX**or p**Ia** sene**X** a**L**ta **Vo**Ce: „q**Vo** fa**C**ta est **VOX**  
sa**LV**tation**Is** **In a**Vr**Ib**Vs, e**XVL**ta**VI**t **Infans** ten**VI**s **Iste** **Iohannes** **In V**tero **Meo**“.  
Elisabeth, die fromme, betagte Frau, rief ihr mit lauter Stimme zu: „Sowie der  
Ton des Grußes mir in den Ohren klang, hüpfte dieses Kindchen Johannes in  
meinem Schoße auf!“ - vgl. Lk 1, 40.41. 44

2020\* **VI**rgo et an**CILL**a et Genetr**IX** **filII** **DeI** et Sa**LV**ator**Is** nostr**I** **Canta****VI**t  
p**Ie** et e**XVL**ta**VI**t **In an**IMa et **In sp**Ir**It**V p**I**etat**Is** et grat**Iae**. - Die Jungfrau und  
Magd und Mutter des Sohnes Gottes und unseres Erlösers sang und jubelte  
fromm in ihrer Seele und im Geist der Gottesfurcht und Gnade. - vgl. Lk 1, 44.47



Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

Zum 31. Mai, dem Pfingstsonntag:



Herabkunft des Hl. Geistes - Nottingham, 15. Jh, Alabaster, 37,5 x 18,5 cm,  
Kunsthaus Lempertz



Egbert-Codex (980), Trier

2020\* **DI**e **Pentecostes** **repleti** **sunt** **omnes** **spiritus** **sancitatis** **et** **pietatis** **et** **cooperunt** **loqui** **in** **variis** **linguis** **totius** **orbis** **verba** **sapientiae** **et** **exhortationis**. – Am Pfingsttag sind alle vom Heiligen Geist der Heiligkeit und Frömmigkeit erfüllt worden und begannen in allen Sprachen des gesamten Erdkreises Worte der Weisheit und Ermahnung zu verkünden. – vgl. Apg 2,4.14



Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020\* **effundam** **aquas** **speris** **et** **arida** **orbis**. – Ich will Wasser ausgießen über die Dürstenden und das Trockene des Erdkreises. - Is 42,2



Der Hl. Geist mit seinen Gaben, Glasbild von Lorenz Johannes Heilmair (1984)  
Zentrum der Spiritualität Cruzeiro do Sul

2020\* effVnDaM sVper Vos Dona noVa. – Ich will über euch neue Gnaden ausgießen.

2020\* frVCtVs spIrItVs DeI paraCLYtI est pIa aLLeGrIa, CarItas, paX  
ConsCIentIae, patIentIa, benIgnItas, fIDes fortIs, ContInentIa, LVX; Contra eos  
non erIt LeX. - Die Frucht des Tröstergeistes Gottes ist gottesfürchtige Freude,  
Liebe, Friede des Gewissens, Geduld, Güte, fester Glaube, Enthaltbarkeit,  
Erleuchtung; gegen sie gibt es kein Gesetz. - vgl. Gal 5,24

2020\* pVrga sorDIDVM totIVs InterIorIs. –Reinige das gesamte Innere vom  
Schmutz!

2020\* rege In totIs nobIs qVoD DeVIVM sIt. – Lenke in uns allen, was vom  
rechten Weg abgeirrt sein mag.

2020\* spIrItanI est fortIs propaganDa fIDeI MIssIonarIa In VerItatIs sapIentIa et  
pIetate. – Aufgabe des Spiritaners ist die tapfere missionarische Verbreitung des  
Glaubens in der Weisheit und Güte der Wahrheit.

2020\* SpIrItVs DeI, IrrIga pIe arIDVM In totIs nobIs! – Geist Gottes, tränke  
gütig das Vertrocknete in uns allen!

2020\* SpIrItVs SanCtVs sIt nobIs totIs pIa LVX qVae sCrVtatVr CorDa, Ipse  
postVLat In nostro InterIore geMItIbVs InennarabILibVs. –Der Heilige Geist sei

für uns alle ein gütiges Licht, das die Herzen durchforscht, er tritt in unserem Innern mit unaussprechlichen Seufzern ein. - Röm 8,27

2020\* **VbI** regnat **SpIrItVs ParaCLYtVs DoMInI VeraX**, **IbI VIVI**s **pIe In** **LIbertate sIne Lege serVIItVs trIstIs peCCatI**. – Wo der wahrhaftige Tröstergeist des Herrn herrscht, da lebst du fromm in der Freiheit ohne das Gesetz der traurigen Knechtschaft der Sünde. - vgl. 2 Kor 3,17.18 –

2020\* **VbI** est **SpIrItVs DoMInI VIVaX**, **IbI** erIt **LIbertas In VIRTute sapIentIae** et **pIetatIs IstIVs InCLItI SanCtI ParaCLYtI**. – Wo der Geist des Herrn lebendig ist, da wird die Freiheit in der Kraft der Weisheit und Gottesfurcht dieses hoherhabenen heiligen Trösters sein. - vgl. 1 Kor 1,24; 2 Kor 3,17.18

2020\* **VenI**, **Creator SpIrItVs, DIgItVs DeI PatrIs DeXterae, LVX**, **fons VIVVs, IgnIs, CarItas, VoX VerItatIs, VentVs pVrVs et nobIs totIs regIa spIrItaLI**s **VnCtIo**. – Komm, Schöpfer Geist, Finger an des Vaters rechter Hand, gütiges Licht, lebendige Quelle, Feuer, Liebe, Stimme der Wahrheit, reiner Windhauch und für uns alle eine vorzügliche geistliche Salbung. – in Anlehnung an die Pfingstsequenz

2020\* **VenI**, **DIVIne Creator SpIrItVs, qVI proCeDI**s **InFIInIte eX Patre FILIoqVe, VenI et VI**sIta nos, **Da et aperI nobIs CVnctas pIetatIs gratIas**. – Komm, göttlicher Schöpfergeist, der du ewig aus dem Vater und dem Sohn hervorgehst, komm und besuche uns, gib und öffne uns alle Gnaden der Frömmigkeit.

2020\* **VenI**, **SanCte Creator SpIrItVs eXIens IbI eX Patre FILIoqVe IesV** **ChrIsto, pLenItVDo gratIae, sapIentIae, fortItVDInIs, CarItatIs, VnCtIonIs** **spIrItVaLI**s, **Vt VIVas Vere ParaCLYtVs In peCtorIbVs nostrIs!** – Komm, Heiliger Schöpfergeist, der Du dort aus dem Vater und dem Sohn Jesus Christus hervorgehst, Du Fülle der Gnade, der Weisheit, der Stärke, der Liebe, der geistlichen Salbung, um als Tröster wirklich in unseren Herzen Wohnung zu nehmen. -

2020\* **VenI**, **SanCte SpIrItVs, Creator, ParaCLYtVs, ConsoLator DVLCI**s, **DVX**, **fons, IgnIs VIVVs, CarItas, spIrItaLI**s **VnCtIo, LIbera nos!** - Komm, Heiliger Geist, Schöpfer, Beistand, süßer Tröster, Führer, Quelle, lebendiges Feuer, Liebe, geistliche Salbung, mache uns frei!



Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020\* In BaYLone sVrreXerVnt LIngVae InfInItae,  
In IerVsaLeM DIe Pentecostes VIXIt SpIRITVs SanCTI VnICa. –  
In Babylon gab es den Beginn von unendlich vielen Sprachen,  
in Jerusalem lebte am Pfingstfest die einzige des Hl. Geistes.